

Via del Sale – Vom Oltrepo an die Ligurische Riviera

Weitwanderung auf alten Saumpfadern zwischen der Poebene und dem Mittelmeer.

Reisetermin 1: 07.07. – 13.07.2025 mit Klaudia Bestle

Reisetermin 2: 01.10. – 07.10.2025 mit Klaudia Bestle

Pauschalpreis im DZ / Person von € 1715,-
Einzelzimmerzuschlag für 5 Nächte von € 120,-
Anmeldeschluss Reisetermin 1: 06.06.2025
Anmeldeschluss Reisetermin 2: 01.09.2025

Der ligurische-lombardische Salzweg, der von der ligurischen Riviera in die Poebene führt, ist nur einer von den vielen Saumpfadern, die zu Handelswegen zwischen Nord und Süd wurden. Die Weitwanderung führt vom Rande der Poebene bei Pavia hinauf in die apenninische Bergwelt Liguriens. Sie ist eine Kammwanderung, die hineinblicken lässt in die Weite und in die Einsamkeit der verschlungenen Täler mit den teils von der Natur zurückeroberten Bergdörfern. Diese werden nur mehr von wenigen Menschen dauerhaft bewohnt und landwirtschaftlich genutzt. Eine Ruhe liegt über dieser Wanderung, da sie auf einsamen Pfaden führt. Die Weiden, Wälder und die Macchia zeigen sich im Kleid des beginnenden Bergsommers. Bei klarer Sicht schweift der Blick zur Bucht von Genua und in die Bergwelt des Alpenbogens. Camogli, das Fischerdorf am Meer zieht mit seinen bunten hohen Häusern, die sich elegant an die Steilküste anschmiegen, charmant in den Bann.

Stille Gehzeiten führen in die Ruhe und in ein achtsames Wahrnehmen des Gehörten und Erlebten.

Reisetag 1: Innsbruck – Verona – Varzi - Castellaro

Treffpunkt um 09.00 Uhr vor dem ÖBB-Reiseschalter des Hauptbahnhof Innsbruck. Bahnfahrt nach Verona. Von dort erfolgt der dreistündige Transfer nach Varzi in der Provinz Pavia in der Lombardei. Das kleine mittelalterliche Städtchen, dessen Spuren in die Römerzeit zurückgehen, war eines von den vielen Umschlagplätzen für Salz und jegliche Handelswaren, die durch die Poebene nach Norden und nach Süden transportiert wurden.

Übernachtung im [Albergo Primula Bianca](#)

Reisetag 2: Castellaro – Capanne di Cosola

Der steile Anstieg am Morgen führt durch einen Mischwald hinauf in die offene Landschaft. Von dort schlängelt sich der Weg am Kamm entlang der Provinzgrenzen der Lombardei, der Emilia Romagna und des Piemonts zur höchsten Erhebung auf der Via del Sale, dem Monte Chiappa (1701m). Bei klarer Sicht ist das Meer bei Genua zu sehen. Ein kurzer Abstieg führt zum Pass, unserem Etappenziel.

Übernachtung im [Albergo Capanne di Cosola](#):

Höhenmeter im Aufstieg: ca. 1020 m, Höhenmeter im Abstieg: ca. 290 m, Wegstrecke: 15 km

Reisetag 3: Capanne di Cosola – Donetta / Torriglia

Die Kammwanderung führt weiter über die Gipfel des Monte Cavalmurone, des Monte Carmo und des Monte Antola zum Etappenort Donetta bei Torriglia. Bunt verfärbte Buchenwälder, Weitblicke und Almweiden erfreuen das Auge. Die einsame Landschaft umgibt uns mit einer wohlthuenden Stille. Mittagessen am Bauernhof Capanne di Carega. Transfer von Donetta zur Unterkunft, die außerhalb des Bergdorfes liegt.

Übernachtung im [Bed and Breakfast Villa Tiffany](#)

Höhenmeter im Aufstieg: ca. 620 m, Höhenmeter im Abstieg: ca. 1130 m, Wegstrecke: 22 km

Reisetag 4: Torriglia – Uscio

Transfer zum Ausgangspunkt der Etappe. Die einsame Landschaft bleibt Begleiter der Weitwanderung. Der Weg führt über mehrere Erhebungen und Pässe zu den verlassenen Hirtenunterkünften Case Becco, die eine Ahnung vom bäuerlichen Leben vergangener Jahrhunderte geben. Von dort ergibt sich ein traumhafter Tiefblick auf den Golfo Paradiso, der sich bis nach Genua zieht. Transfer von Case Becco nach Uscio.

Übernachtung im [Bed and Breakfast La Margherita](#)

Höhenmeter im Aufstieg: ca. 470 m, Höhenmeter im Abstieg: ca. 680 m, Wegstrecke: 16 km

Reisetag 5: Uscio - Camogli

Aufstieg durch das Dorf zum Passo Spinarolo. Der Panoramaweg in Hanglage im lichten Mischwald führt zum Passo del Gallo im Naturpark Portofino. Hier eröffnet sich der Blick auf die Buchten des Golfo Paradiso und des Golfo Tigullio. Abstieg nach Ruta oberhalb von Camogli. Nach der Mittagsrast geht es über Stiegen und durch den Wald hinauf zum Monte Portofino. Über einen in Serpentinien angelegten Maultierweg erreichen wird das Meer in der ehemaligen Piratenbucht von San Fruttuoso mit seiner namensgebenden Abtei. Schifffahrt nach Camogli, dem Fischerdorf mit seinen hohen bunten Häusern. Freier Abend in den bezaubernden Lokalen am Strand.

Übernachtung für zwei Nächte im [Hotel La Camogliese](#)

Höhenmeter im Aufstieg: ca. 380 m, Höhenmeter im Abstieg: ca. 900 m, Wegstrecke: 13 km

Reisetag 6: Camogli - Portofino - Santa Margherita - Camogli

Die ligurische Küste von Camogli bis nach Santa Margherita erleben. Schifffahrt bis zur Punta Chiappa. Aufstieg zum Panoramaweg, der durch den Naturpark Portofino bis zur gleichnamigen Bucht führt. Nach einem kurzen Bummel durch den eleganten Ferienort mit den Jachten und den bunten Häusern setzen wir nochmals mit dem Schiff nach Santa Margherita über. Bahnfahrt nach Camogli.

Höhenmeter im Aufstieg: ca. 430 m, Höhenmeter im Abstieg: ca. 510 m, Wegstrecke: 8 km

Reisetag 7: Camogli - Verona - Innsbruck

Transfer nach Verona am frühen Morgen. Weiterfahrt mit der Bahn nach Innsbruck (Voraussichtliche Ankunftszeit um 14.36 Uhr, Stand 2024)

Ausrüstung:

- Tagesrucksack ca. 20 l mit Regenschutzhülle
- Zweckmäßige Wanderbekleidung
- Wanderschuhe mit gutem Profil
- Regen- und Sonnenschutz
- Trinkflasche
- Wanderstöcke werden empfohlen

Schwierigkeitsgrad 3:

- Gehzeiten bis zu 9 Stunden/Tag
- Tagesetappen um die 1000 bis 1300 Höhenunterschieden im Aufstieg und im Abstieg
- Kondition, die befähigt, Aufstiege von 350 Höhenmeter in einer Stunde zu bewältigen
- Trittsicherheit, die befähigt, lange Hanglagen und Abstiege sicher und zügig zu begehen

Im Pauschalpreis enthaltene Leistungen:

- Reiseleitung und Wanderführung ab und bis Innsbruck durch Klaudia Bestle
- 5 x Halbpension im Doppelzimmer in den angeführten Unterkünften
- 1 x Übernachtung mit Frühstück
- 1 x Mittagessen
- Anreise mit der Bahn Innsbruck / Verona
- Rückreise mit der Bahn Verona / Innsbruck
- Transfer mit Mietwagen Verona / Varzi und Camogli / Verona
- Alle angeführten Transfers während der Wanderreise
- Schifffahrt San Fruttoso – Camogli, Camogli – Punta Chiappa, Portofino – Santa Margherita Ligure
- Bahnfahrt Santa Margherita Ligure – Camogli
- Gepäcktransport
- Gruppenstorno- und Gruppenreiseversicherung
- 1 stille Gehzeit pro Tag

Im Pauschalpreis nicht enthaltene Leistungen:

- Getränke
- Beitrag für die Jause: Ich kaufe vor Ort für alle teilnehmenden Personen die tägliche Jause ein. Der anteilmäßig anfallende Betrag wird am Ende der Reise eingehoben.
- Abendessen in Camogli beim freien Abend

Weitere wichtige Informationen:

- Der Pauschalpreis gilt mit Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 7 Personen. Sollte diese bis zum Ende der angegebenen Anmeldefrist nicht erreicht sein, gilt ab 5 Personen ein Kleingruppenzuschlag von € 75,-.
- Pauschalpreis vorbehaltlich Preisänderungen im Zug- und Reiseverkehr und im Hotelwesen.
- Es gibt ein begrenztes Kontingent an Einzelzimmern, die nach Reihenfolge der Anmeldung vergeben werden.
- Die verpflichtende Gruppenstorno- und Gruppenreiseversicherung wird bei der Allianz Travel Reiseversicherung nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl abgeschlossen.
- Fragen aller Belange zur Wanderreise beantworte ich gerne. Kontaktieren Sie mich.

Wenn Ihnen das Angebot entspricht, dann bitte ich um Zusendung des ausgefüllten Anmeldeformulars per Mail oder auf dem Postweg. Dieses finden Sie auf www.sinnwandern.at. Sie erhalten umgehend den Pauschalreisevertrag zugesandt, der mit der 20% Anzahlung des Reisepreises als angenommen gilt

Mit besten Grüßen

Reiseleiterin
Klaudia Bestle